

Interview Bit

„Erstmals kann die Verfügbarkeit von Rechenzentren verglichen werden“

Die Bit GmbH entwickelt einen Indikator, mit dem die Qualität von Rechenzentren gemessen werden kann. Geschäftsführer Gunther ter Bahne erklärt, wie das Verfahren funktioniert und warum es nützlich ist.



» Sie haben ein Indikatorsystem für die Verfügbarkeit von Rechenzentren entwickelt. Was steckt dahinter?

Seit dem 29. August 2007 arbeiten wir im Auftrag des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnologie (BSI) und in Kooperation mit der Fachhochschule Frankfurt an der Entwicklung eines Indikatorsystems für die Verfügbarkeit von Rechenzentren (IVRZ). Der Fokus liegt dabei auf der Infrastruktur. Die Qualität eines Rechenzentrums drückt sich in seiner Verfügbarkeit aus. Unternehmen setzen erhebliche Mittel ein, um diese Verfügbarkeit zu verbessern. Das Projekt IVRZ dient dazu, erstmals

die Qualität und damit die Verfügbarkeit in einem normierten Verfahren zu bewerten. Gelingt uns dies, kann erstmals die Verfügbarkeit verschiedener Rechenzentren verglichen werden. Die Qualität eines Rechenzentrums kann dann an einer Kennziffer abgelesen werden.

» Welchen Nutzen hat ein Unternehmen, wenn es sein Rechenzentrum nach Ihrer Methode bewerten lässt?

Die Verfügbarkeit eines Rechenzentrums wirkt sich direkt auf die Betriebssicherheit des Unternehmens aus. Wie lange kann heute eine Bank oder ein produzierendes Gewerbe mit dem Ausfall seines

Rechenzentrums leben? Diese Zeit hat sich in den vergangenen Jahren mit der zunehmenden Abhängigkeit von der EDV wesentlich verkürzt. Die Betriebssicherheit ist auch in Basel II und im KonTraG eine wichtige Kennziffer zur Bewertung eines Unternehmens. Mit der neuen Kennziffer erhält ein Unternehmen ein starkes Instrument. Und das Unternehmen kann seine Investitionen auch mit Hilfe dieser Kennziffer effizienter steuern.

» Wie gehen Sie bei der Bewertung vor, und welcher Aufwand muss dafür betrieben werden?

Wir haben einen Fragenkatalog

mit ungefähr hundert Fragen entwickelt. Hinter diesen Fragen sind die Indikatoren hinterlegt, die vorher durch ein Expertenteam gewichtet wurden. Für die Beantwortung der Fragen werden lediglich rund ein- einhalb Stunden benötigt. Gerne können sich Betreiber von Rechenzentren an uns wenden. Das Projekt wird im März 2008 mit einer Validierungsphase enden. Wer sich an der Validierungsphase beteiligen oder sein Rechenzentrum einer Bewertung unterziehen möchte, kann uns dies formlos per E-Mail mitteilen.

Kontakt: office@bit-germany.de